„Ich brauche dich – ohne deinen Alkohol“

Theatergruppe „GrOße Freiheit“ tritt am Freitag mit „Machtlos“ im Festsaal von Haus Hall auf

GESCHER. „Ich hasse mich, ich hasse dich. Manchmal will ich sterben, aber ich weiß, dass das keine Lösung ist. Manchmal mache ich ein paar Schritte, nur um zu spüren, dass ich leben.“ – „Ich brauche dich – ohne deinen Alkohol. Das stinkt.“ Berührende Textzeilen aus dem Theaterstück „Machtlos“, das am morgigen Freitag (9. 5.) um 19 Uhr im Festsaal von Haus Hall wieder neu aufgeführt wird.

Alkoholsucht zerstört das Familienklima: Eine deprimierende Szene aus dem Theaterstück „Machtlos“, das die Gescheraner Gruppe „GrOße Freiheit“ morgen Abend auf Haus Hall zeigt.

Nach einer Winterpause starten die Kinder und Jugendlichen der Selbsthilfegruppe „GrOße Freiheit“ aus Gescher in die neue Theatersaison. Wieder stehen Spielorte in Stadtlohn und Ibbenbüren, Dülmen und Recklinghausen, aber auch Bad Herrenalb und Nackenheim auf dem Programm, wie Günter Döker als Cheforganisator mitteilt. Selbst im Landtag Düsseldorf werden die jungen Schauspieler aus der Glockenstadt auf das große Tabuthema „Sucht“ aufmerksam machen.

Stolz ist die Gruppe auch auf ihre neue Technik, die sie während der letzten Probe erstmals in Betrieb nehmen konnte. Die Krankenkasse ikkclassic habe Dreiviertel der Kosten im Rahmen einer Projektförderung finanziert. Aber auch das Plattdeutsche Theater Gescher habe mit 1000 Euro zur „Verwirklichung der perfekten Technik beigetragen“, freut sich Döker.

„Ich glaubte, ich wäre schuld an der Sucht meiner Eltern.“ Ein Gefühl, das Kinder aus Suchtfamilien oft belastet. Darüber könne man sich im Anschluss an die Theaterdarbietung am Freitag auf Haus Hall ebenso austauschen wie über das Stück selbst, lädt die „GrOße Freiheit“ interessierte Zuschauer ein.

Allgemeine Zeitung - Gescherer Zeitung 08. Mai 2014